

Das Potenzial des Mittelfingers

Klappen Sie Ihren Mittelfinger ein anstatt aus und tun Sie sich dabei etwas Gutes. Bei geschlossener Faust liegt die Mittelfingerkuppe auf einem Punkt in der Handflächenmitte. Hier handelt es sich um den Akupressurpunkt Perikard 8 „Palast der (Fron-)Arbeit / Palast der Mühsal (lao gong):

„Der Titel spricht Bände: zu viel Arbeit, zu wenig Vergnügen. Dieser Punkt wirkt wie der Sommer und bringt die Lebendigkeit, Spontaneität und das Vermögen, Freude zu empfinden wieder zurück. Er rüttelt halb erloschenes Feuer wieder wach, wenn ein Mensch seinen inneren Sommer nicht entfalten kann, denn er repräsentiert die Natur des Sommers und Feuers. Wie der Kaiser grosszügig Geschenke im Sommer verteilt, kann hier ein abgelöschter Mensch im Luxus des Sommerfestes im kaiserlichen Palastgarten sich von den Mühen geisttötender Routine-Arbeiten erholen und wieder Mitgefühl, Begeisterung und Wärme für sich und andere empfinden. In der Mitte der Hand gelegen, die als Erweiterung des Herzchakras angesehen wird, hilft er zu handeln, seine Ausstrahlung zu verwirklichen und sich nach aussen hin mit der Energie des Feuers darzustellen: Anmut und Schönheit manifestieren, Dinge schön zu tun und so Shen (Geist) nach aussen hin leuchten lassen.“

(Auszug aus „Den Geist verwurzeln, Band 1“ von Josef Viktor Müller, Verlag Müller & Steinicke München)